

**Zeitschrift:** Berner Rundschau : Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz  
**Herausgeber:** Franz Otto Schmid  
**Band:** 4 (1909-1910)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Das Lied von der Flut  
**Autor:** Bohnenblust, Gottfried  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-748086>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Lied von der Flut.

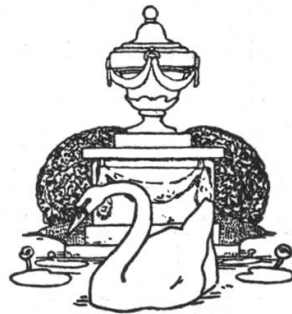
Wir sitzen am Ufer  
Und netzen den Fuß  
Und spielen mit Muscheln —  
Fern naht die Flut.

Oft brach sie herein schon,  
Verschwunden das Sandfeld,  
Rings alles ein tosender,  
Wandernder Schwall.

Dann wich sie, und wieder  
Erfüllt sich das Ufer  
Mit lachender Rinder  
Zubelndem Lied.

Wir sitzen am Ufer  
Und netzen den Fuß  
Und spielen mit Muscheln —  
Fern naht die Flut.

Gottfried Bohnenblut.



## Briefe an eine moderne Frau.

Von F. D. Schmid.

VI.



Verehrte Freundin! Wie der irrende Odysseus am Strande von Ithaka, so bin ich nun also hier an dem von Schweden gelandet und habe gastliche Aufnahme gefunden. Mein Brief wird also so eine Art Reisebericht aus dem Lande der Mitternachtssonne werden. Bevor ich Ihnen aber etwas von den Eindrücken erzähle, die dieses Land in